

Vanitas "Schmerz Des Daseins"

Visit "[Schmerz Des Daseins](#)" on MotoLyrics.com

Du gieŹt Deine Gnade in unsere Herzen
Du schickst sie mir, Du schickst mir Schmerzen
Du hast mit der Geburt den Tod angetan
in tiefster Ehrfurcht bet' ich Dich an
Warum muŹ ich in Trauer verweilen
Warum kannst Du mir nicht die Seele heilen
LaŹ auch mich Deine Liebe spŹren
Ich flehe Dich an mich zu Dir zu fŹhren

Ich bitte Dich, nimm meine HŹnde
und fŹhre mich an mein seliges Ende
Ich bitte Dich, nimm meine Hand
und trage mich in Dein geheiligtes Land

Meine Sinne sind verwirrt, von diesem Schmerz der
mich berŹhrt
Ich bin's nicht wert gelebt zu haben, und verzichte auf
Deine Gaben

Aber niemand auŹer mir, kennt diesen Schmerz den
ich tŹglich verspŹr'

Niemand auŹer mir, kennt diesen Schmerz den ich
tŹglich verspŹr'

Ich fŹhle wie die Stille nach mir schreit
sie beunruhigt mich, doch es ist nicht mehr weit
Die Źngste eines Gefangenen brechen in mir aus
Gefangen in der Sehnsucht nach zu Haus
Alles wird so ruhig, so still um mich
Vergebt mir, doch ihr kennt mich nicht
Der Irrgarten der Illusionen tief in mir
verbreitet diesen Schmerz, den nur ich verspŹr

Ich bitte Dich, nimm meine HŹnde
und fŹhre mich an mein seliges Ende
Ich bitte Dich, nimm meine Hand
und trage mich in Dein geheiligtes Land

Visit [Vanitas](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.

